



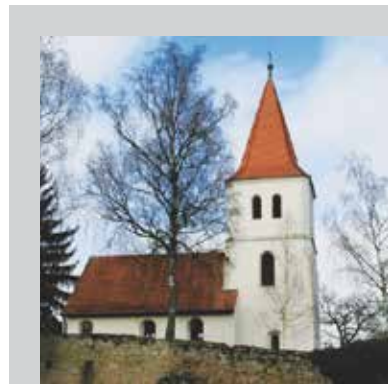
Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden
Wassermungenau und Dürrenmungenau



April - Juni 2016

Ostern
Pfingsten
Johannis



Ostern bis Pfingsten 2016

Geistliches Wort

Liebe Gemeinde,

diesmal geht der Gemeindebrief von März bis zur Sommersonnenwende – in kirchlichen Zeiten gesagt:

Von Ostern bis Pfingsten, hinein in die Trinitatiszeit und bis zum Johannistag.

Die Tage werden länger und heller, die Sonne wärmt den Boden, die Bäume und Wiesen entwickeln frisches Grün. „Jetzt wird das Leben wieder leichter!“, seufzen viele, denen die dunkle Jahreszeit zu schaffen machte.

Erleichtert sind besonders die Menschen, die auf der Flucht sind: Kälte und Nässe quälten sie in den vergangenen Wochen auf ihren weiten Fußmärschen und in den Nächten, in kleinen Zelten, oft auf blankem Erdboden. Jetzt wird wenigstens der Frost aufhören, der eiskalte Wind. Nun müssen die helleren, wärmeren Wochen genutzt werden, um endlich Lösungen für die Flüchtlingskrise zu finden. Wird das gelingen?

Das Jahr 2016 trägt in der Vorbereitung auf die Reformation das Thema „Reformation und die eine Welt“. Als Dr. Martin Luther seine 95 Thesen gegen den Ablasshandel veröffentlichte, als er durch seine Übersetzung der Heiligen Schrift das Evangelium zugänglich machte – da breitete sich ein neuer Blick auf die Welt aus, in vielen Ländern der Erde. Wir stehen heute in einer weltweiten Gemeinschaft von Christinnen und Christen, die sich von Dr. Martin Luthers Haltung immer weiter ermutigen lassen: Er wagte Kritik am Unrecht seiner Zeit, er beehrte auf und packte an, er suchte nach Wahrheit und Gerechtigkeit. Solchen Willen zum Guten brauchen wir auch weiterhin – weltweit genauso wie bei uns zuhause.

Wenn jetzt das Frühjahr neue Kräfte weckt, dann lasst uns schauen, wo wir anpacken können: Was ist im Winter liegen geblieben und braucht nun frischen Wind? Welches kleine Stück Erde ist uns anvertraut, dass wir es mit neuer Liebe pflegen? Wo sind wir gefragt, damit aus dunklen, schmutzigen Winkeln wieder Orte zum Leben werden?

Die Reformation war und ist eine weltweite Aufbruchsbewegung – lassen wir uns mitnehmen von ihrem Schwung: Lasst uns die Erde mitgestalten:

Mit unseren Händen, wenn wir wegräumen und aufbauen; mit unseren Augen, wenn wir genau hinschauen, was wirklich los ist; mit unseren Ohren, wenn wir hinhören, welcher Kummer andere belastet und mit unserem Mund, wenn wir aufrichtige, aufrichtende Worte sprechen.

Die Kraft zur immer weiter fortdauernden Reformation kommt aus der Heiligen Schrift: Die Monatssprüche begleiten uns wie ermutigende Fanfaren:

Im April: Ihr seid das auserwählte Geschlecht, die königliche Priesterschaft, das heilige Volk, das Volk des Eigentums, dass ihr verkündigen sollt, die Wohltaten dessen, der euch berufen hat von der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht. (1. Petrus 2 Vers 9)

Im Mai: Wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den ihr vom Herrn habt? Ihr gehört nicht euch selbst! (1. Korinther 6 Vers 19)

Im Juni: „Meine Stärke und mein Lied ist der Herr; er ist für mich zum Retter geworden!“ (Exodus 15 Vers 2)

Kraft und Hilfe zu allem Guten, wünscht Ihnen
Ihre Pfarrerin Dr. Kemnitzer



Aquarell von R. Piesbergen © GemeindebriefDruckerei.de

Einführung

Pfarrerin PD Dr. Konstanze Kemnitzer

Am 31.1.2016 wurde mit einem festlichen Gottesdienst Pfarrerin Kemnitzer in Wassermungenau eingeführt. Bei festlichem Glockengeläut zogen die Pfarrfrauen und Pfarrer des Pfarrkapitels, Würdenträger der katholischen Kirche, der Augustana-Hochschule und weitere geladene Pfarrfrauen und Pfarrer, der Kirchenvorstand und Dekan Schlicker mit Pfarrerin Kemnitzer vom Gemeindeheim in die St. Andreaskirche.

Den ersten Teil des Gottesdienstes leitete Vakanzvertreter Pfarrer Brendel. Ihm sei an dieser Stelle nicht nur dafür gedankt, sondern für seinen Einsatz für Wassermungenau in der Vakanzzeit! Dekan Schlicker führte die Installation durch, skizzierte den Lebenslauf von Pfarrerin Kemnitzer und hob besonders hervor, dass diese als promovierte Privatdozentin theologische Theorie an der Augustana-Hochschule und kirchliches Leben in der Gemeinde Wassermungenau verbinden will. Den Segen erteilten mit je einem Bibelwort der Vertrauensmann des Kirchenvorstandes Joachim Hochreiter, Professor Dr. Klaus Raschzok von der Augustana-Hochschule, Pfarrer Jan Kemnitzer, der Ehemann von Pfarrerin Kemnitzer, der Assistent am Lehrstuhl für Praktische Theologie an der Augustana-Hochschule ist, Pfarrer Brendel und Dekan Schlicker.

In ihrer Predigt zu Hebräer 4, 12 und 13, stellte Pfarrerin Kemnitzer heraus, dass das Wort Gottes als lebendige Kraft alle unterstützen will, die den Glauben weitertragen in Verantwortung für die nächste Generation. Sie ermutigte: „Du hast doch etwas in den Händen, um zu bestehen im Kampf gegen Trägheit auf der einen Seite und Bosheit auf der anderen. Du hast etwas bei Dir, mit dem kannst Du Deine eigene Seele, deinen Geist prüfen und abschlagen, was Dich beschwert! Dir ist ein Geschenk anvertraut, das Dir durch Mark und Bein fahren kann, dass Du aufschreckst aus schlechten Gewohnheiten. Du bist nicht allein: Du hast doch das Wort Gottes bei Dir, in Deiner Hand!“ In den politischen Diskussionen um Flüchtlingsfragen und Integration trifft Gottes Wort mit seinem Ruf: „Brich mit dem Hungrigen dein Brot und die ohne Obdach sind führe ins Haus.“ In den Alltagsaufgaben ruft die Heilige Schrift zum kostbaren Weg durch das Leben, die Liebe, wie sie in 1. Kor 13 beschrieben ist. Sogar durch die Schichten dunkelster Trauer vermag das Wort Gottes, Jesu Stimme durchzudringen: „Ich bin die Auferstehung und das Leben.“ Damit das Wort Gottes seine Kraft verströmen kann, ermutigte Pfarrerin

Kemnitzer auch als Grundverständnis ihres Auftrages: „Lasst uns üben, mit dieser geistlichen Kraft, mit dem Wort Gottes, das uns anvertraut ist, kunstvoll umzugehen. Lasst uns trainieren, so dass es tatsächlich unser Gewissen schärft und unseren Geist klärt und uns aufrichtet. Lasst uns treu sein im Umgang mit dem Wort: in Kindergarten und Schule, an Krankenbetten und in Gemeindegruppen. Lasst uns Erzählen und lernen aus der Heiligen Schrift von Kindesbeinen an.“

Den festlichen Abendmahlsgottesdienst gestalteten der Kirchenchor, der Kinderchor, der Männergesangsverein Frohsinn, der Posaunenchor, Organist Herr Hofmann und Solistin Frau Braun-Tietje mit berührend schöner Musik aus. Allen Musizierenden herzlichen Dank! Ebenso auch Mesnerin Frau Lehner, Kreuzträger Leonhard Frank und für den Blumenschmuck Frau Günther.

Im Gasthof Zur Post kamen etliche Gemeindeglieder zusammen und hörten auf die Grußworte des Ersten Bürgermeisters Herrn Bäuerlein (Abenberg), des Zweiten Bürgermeisters Herrn Kleinöder (Windsbach), des stellvertretenden Landrats Herrn Schnell (Kammerstein), des Präsidiumsmitglieds der Dekanatssynode Herrn Egerer, von Pfarrer Domke (Eine Welt Zentrum Herne), von der Leiterin der Evangelischen Kindertagesstätte Frau Flühr, vom Vertrauensmann des Kirchenvorstandes Herrn Hochreiter, vom Senior Pfarrer Brendel, von der katholischen Pfarrgemeinde Abenberg Pfarrer Brand, von Pfarrerin Katharina Kemnitzer, der ältesten Schwester von Konstanze Kemnitzer, von ihrem Mentor Pfarrer Pretzer, von Professor Dr. Raschzok und von der Theologiestudentin Frau Arlt. Vielen Dank für alle Ermutigung, die auch persönlich noch formulierten Begrüßungsworte und diesen herzlichen Empfang! Für die Sorge um das leibliche Wohl aller geht besonderer Dank an den Gasthof Zur Post!

Eine solche Einführung in Frieden und Freiheit erleben zu dürfen, ist keine Selbstverständlichkeit. So stimmten wir am Ende des Tages gemeinsam an „Lobet den Herren, den mächtigen König der Ehren.“ Er segne uns als seine Gemeinde hier in Wassermungenau mit allen Außenorten.



Stellenausschreibungen

Pfarramtssekretärin „Große Stelle“ 12 Stunden

Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Wassermungenau sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Pfarramtssekretär / Pfarramtssekretärin

in Teilzeit **12 Stunden** vor- bzw. nachmittags für das Evangelisch-Lutherische Pfarrbüro in Wassermungenau.

Wir freuen uns auf eine kontakt- und kommunikationsfreudige, jedoch diskrete, freundliche Persönlichkeit mit organisatorischem Geschick, Flexibilität und Eigeninitiative. Wichtig ist die Bereitschaft, im Team der Haupt-, Neben- und Ehrenamtlichen der Kirchengemeinde zu kooperieren.

Wir bieten:

- Vielseitige Tätigkeit in einem menschlich angenehmen Umfeld
- Unbefristete Anstellung
- Vergütung entsprechend Entgeltgruppe TV-L (Tarifvertrag Länder)
- Zusätzliche betriebliche Altersvorsorge

Wir erwarten:

- Ausbildung und/oder Erfahrung in bürokaufmännischer Tätigkeit
- Sehr gute PC-Kenntnisse (MS-Office-Programme: Word, Excel, Outlook, evtl. InDesign)
- Selbständiges Arbeiten
- Zügiger und souveräner Umgang mit Aktenvorgängen und Kirchenbüchern
- Aufgeschlossenheit für und Interesse am Leben einer Kirchengemeinde
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Weitere Voraussetzungen für die Anstellung sind die Mitgliedschaft in der Evangelisch-Lutherischen Kirche oder in einer Kirche der ACK (Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland) sowie die Identifikation mit Werten und Zielen der Evangelischen Kirche. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf und Zeugnissen.

Diese richten Sie bitte bis zum **15.4.2016** an:

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Wassermungenau
Pfarrerin Dr. Konstanze Kemnitzer, Hauptstraße 27, 91183 Wassermungenau

Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne direkt an Pfarrerin Dr. Konstanze Kemnitzer, konstanze.kemnitzer@elkb.de, Telefon 0160 92035682

Stellenausschreibungen

Pfarramtssekretärin „Kleine Stelle“ 6 Stunden

Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Wassermungenau sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Pfarramtssekretär / Pfarramtssekretärin

in Teilzeit **6 Stunden** vor- bzw. nachmittags für das Evangelisch-Lutherische Pfarrbüro in Wassermungenau.

Wir freuen uns auf eine kontakt- und kommunikationsfreudige, jedoch diskrete, freundliche Persönlichkeit mit organisatorischem Geschick, Flexibilität und Eigeninitiative. Wichtig ist die Bereitschaft, im Team der Haupt-, Neben- und Ehrenamtlichen der Kirchengemeinde zu kooperieren.

Wir bieten:

- Vielseitige Tätigkeit in einem menschlich angenehmen Umfeld
- Unbefristete Anstellung
- Vergütung entsprechend Entgeltgruppe TV-L (Tarifvertrag Länder)
- Zusätzliche betriebliche Altersvorsorge

Wir erwarten:

- Ausbildung und/oder Erfahrung in bürokaufmännischer Tätigkeit
- Sehr gute PC-Kenntnisse (MS-Office-Programme: Word, Excel, Outlook, evtl. InDesign)
- Selbständiges Arbeiten
- Zügiger und souveräner Umgang mit Aktenvorgängen und Kirchenbüchern
- Aufgeschlossenheit für und Interesse am Leben einer Kirchengemeinde
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Weitere Voraussetzungen für die Anstellung sind die Mitgliedschaft in der Evangelisch-Lutherischen Kirche oder in einer Kirche der ACK (Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland) sowie die Identifikation mit Werten und Zielen der Evangelischen Kirche. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf und Zeugnissen.

Diese richten Sie bitte bis zum **15.4.2016** an:

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Wassermungenau
Pfarrerin Dr. Konstanze Kemnitzer, Hauptstraße 27, 91183 Wassermungenau

Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne direkt an Pfarrerin Dr. Konstanze Kemnitzer, konstanze.kemnitzer@elkb.de, Telefon 0160 92035682

Neues aus beiden Kirchengemeinden

Verwaltung der Kindergärten

Seit dem 1. Januar 2016 haben fünf der sechs Kindertagesstätten im Dekanat Windsbach, darunter auch unsere Kindergärten in Dürrenmungenau und Wassermungenau, einen Geschäftsführer (wir berichteten).

Seine Aufgabe besteht vorwiegend in der Personal- und Finanzverwaltung. Er trägt dazu bei, Pfarrerinnen Dr. Kemnitzer, Pfarrer Brendel und die beiden Kirchenvorstände von Verwaltungsaufgaben zu entlasten, damit für die eigentliche theologisch-seelsorgerliche Arbeit wieder mehr Zeit und Kraft frei wird.

Im Folgenden stellt sich unser neuer Geschäftsführer Stefan Queißer vor.

Liebe Kindergarteneltern,
liebe Mitglieder der Kirchengemeinde,

seit dem 01. Januar bin ich als Geschäftsführer für fünf Kindertagesstätten des Dekanats Windsbach in Dürrenmungenau, Lichtenau, Neuendettelsau, Wassermungenau und Windsbach verantwortlich.

Geboren und aufgewachsen bin ich in Windsbach. Meine Ausbildung zum Bankkaufmann habe ich in Ansbach und in diversen Filialen meiner ausbildenden Bank gemacht. Nach meiner Ausbildung habe ich das Studium zum Bankfachwirt in Nürnberg erfolgreich abgeschlossen. Nach dieser Zeit war ich für unterschiedliche Banken und Finanzdienstleister, in den letzten Jahren vor allem in beratender Funktion der Geschäftsführungen, tätig.

Es waren sehr intensive und lehrreiche Jahre, auf die ich dankbar zurückblicke. Meine Erfahrungen möchte ich gerne einbringen, um die Kindergärten in unserem Dekanat organisatorisch und wirtschaftlich erfolgreich zu führen.

Meine beiden Kinder sind 9 und 12 Jahre alt. In meiner Freizeit habe ich über viele Jahre beim TSV Ansbach Badminton gespielt.

Seit einigen Jahren habe ich meine Liebe zum Schwimmen entdeckt und bin Trainer der Jugend-Wasserwachtschwimmgruppe der Wasserwacht Heilsbronn. Für die Volkshochschule in Ansbach gebe ich Schwimmkurse für Kinder und Kraulkurse für Erwachsene.

Zudem wirke ich als Sänger und zweiter Vorstand seit 17 Jahren im MGV Eintracht Windsbach aktiv mit. Außerdem engagiere ich mich in meiner Kirchengemeinde in Windsbach.

Liebe Eltern, ich freue mich sehr auf meine neue Aufgabe und hoffe auf ein gutes und konstruktives Miteinander!

Ihr Stefan Queißer



Foto: privat

Konfi-Castle 2016 auf der Burg Wernfels

Bericht Konfirmanden

Das Konfi-Castle auf der Burg Wernfels war ein sehr schönes Wochenende. Es waren viele andere Konfirmanden und Mitarbeiter dort, mit guter Laune und mit welchen man sich gut unterhalten konnte.

Die Freizeitangebote waren sehr cool! Es war für jeden etwas dabei und es kam keine Langeweile auf. Man konnte z.B. Schokoladen-Armbänder selber machen... .mmmmhhhh lecker.

Die Band „Worship Warriors“ war das Beste (siehe Bild unten). Wir möchten uns für das schöne Wochenende bei unserem Pfarrer Brendel bedanken, und wie man auf dem Bild sehen kann, hat es uns sehr gut gefallen.

Konfirmandin Antonia Drießlein



Bericht Mitarbeiter

Nun ist es vorbei.

Das verlängerte Wochenende auf der Burg Wernfels hat sein Ende genommen und die Teilnehmer wieder zurück in den Alltag geschleppt. Wie jedes Jahr fand auch heuer wieder das Konfi-Castle auf der nicht weit entfernten Burg Wernfels statt. Die Konfi-Freizeit war natürlich wieder ein toller Aufenthalt für die ganze Gruppe.

Viele sind Gott näher gekommen, haben sich verstanden gefühlt, haben gelacht und Spaß mit ihren Freunden gehabt. Es wurden neue Verbindungen zwischen Menschen hergestellt und eine neue Verbindung zum Glauben, welche die Band „Worship Warriors“ deutlich nahe brachte. Viele haben mitgesungen, mitgeklatscht und sich die Texte der Lieder eingeprägt und durch den Kopf gehen lassen.

Die Tage wurden durch Sportangebote (Fußball, Indiac, Verstecken etc.), Workshops (Beauty-Farm, Brettla, Carrera fahren etc.) und Abendveranstaltungen wie z.B. eine Zaubervorstellung oder ein besonders emotionaler Gottesdienst geprägt. Wenn man auch von Heavy Metal Musik geweckt und sehr früh am Morgen zum Frühstück geholt wurde, war es im Ganzen eine tolle Erfahrung und den Besuch wert.

Ein explizites Dankeschön auch an alle Mitarbeiter und Herrn Pfarrer Brendel, den man dort auch mal richtig kennlernen und mit ihm viel Spaß haben konnte. **Eine wunderbare Zeit.**



Mitarbeiter
Lukas Mathy



Fotos: Lukas Mathy

Aus der Pfarrchronik von 1914

„Die kleine Reise geht weiter...“

Die Sankt Andreas-Kirche

Aufgrund des baufälligen Zustandes der alten Kirche stellte schon Pfarrer Johann Friedrich Zencker (1779-1791) Antrag auf den Bau einer neuen Kirche, da immer über die Enge in der Kirche geklagt wurde. Aber erst unter Pfarrer Karl Ludwig Kleindienst (1826-1855, gestorben 25.12.1855 noch im Amt im Alter von 69 Jahren) kam die Sache ins Laufen. Schon 1839 wurden aufgrund eines Regierungserlasses Bausteine und Quader aus dem Steinbruch bei Lichtenau in Hand- und Spanndiensten angefahren, wozu die Staatskasse zweimal 500 Gulden bewilligte. Die Steine wurden auf dem Treibacker am westlichen Dorfe, unweit der „Post“ abgeladen. Diesen hatte der Gastwirt zum „Goldenen Stern“ (ehemaliges Gasthaus Weid) Johann Michael Herrlen – vieljähriges Landratsmitglied und ab 1845 Landtagsabgeordneter (gestorben 1847) – um 800 Gulden erworben und als Bauplatz kostenlos zur Verfügung gestellt. Der Bauplatz lag somit ganz außerhalb des Ortes (Spalter Straße und Hauptstraße ab der Post waren noch unbebaut).

Viele hätten die Kirche lieber im Dorf gehabt, darüber gab es viel Streit. Im Juni 1842 wurden die Arbeiten vergeben, aber wegen Geldmangels der Staatskasse musste der Bau verschoben werden. Nach weiterer Unterbrechung wegen Nichtanerkennung der Baupflicht durch die Staatskasse wurde durch allerhöchste Entschlie-ßung vom 28.12.1844 die Baupflicht des Staates festgestellt. Vom Kreisbüro in Ansbach wurden die Pläne gefertigt. Am 14.4.1846, Osterdienstag, ließ Stadtbaumeister Johann Leonhard Förtscher aus Ansbach anfangen und den Grund für den Turm ausheben. Am 12.6.1846 war Grundsteinlegung. Bei der weiteren Steinanfuhr



verunglückte der Beerbacher Bauer Johann Dechet am 25.8.1846 zwischen Elpersdorf und Untereschenbach, wobei er unter ein Wagenrad geriet und sich ein Bein brach. Über den weiteren Baufortschritt und die Zimmermannsarbeiten, ebenso über die Kosten, wird in der Chronik nicht berichtet. Der Kostenvoranschlag lag bei 27.800 Gulden. (Dazu müssten weitere Nachforschungen angestellt werden).

Im Jahresbericht 1848 heißt es: die neue Kirche steht ganz vollendet da. Im Innern des Gotteshauses war noch nicht viel geschehen, denn die Gemeinde verweigerte die Bezahlung der Kirchenstühle, was weitere zwei Jahre Streit mit den Ämtern bedeutete. Außer den Bänken fehlten noch die Kanzel, der Altar, der Taufstein, die Orgel und eine Glocke, auch die Sakristei ist noch unvollendet. Am 3. März 1852 erklärte sich die Staatskasse dazu bereit, die Kosten für die Kirchenstühle zu übernehmen.

Die neue Orgel, vom Orgelbauer Vogtherr aus Heilsbronn hergestellt, wurde am 24.1.1852 geprüft und zum Meisterwerk erklärt. Der Taufstein wurde vom Bildhauer Vogtmann gefertigt. Die Turmuhr sollte von der Pfarrgemeinde angeschafft werden, aber die Außenorte weigerten sich, ihren Beitrag zu leisten. Ein Leichenkreuz stiftete die Beerbacher Bauerswitwe Anna Rosina Bößen-ecker, gefertigt für 12 Gulden vom Bildhauer Herterich von Ansbach. Von ihm sind auch die Kanzel und der Altar (heute Seitenaltar) mit Ausnahme des Altarbildes, das von Professor Gareis aus Erlangen gemalt wurde. Da von den Glocken nichts vermerkt ist, kann angenommen werden, dass die beiden Glocken der alten Kirche verwendet wurden. Wann die große Glocke angeschafft wurde, steht nicht in dem Bericht.

Am 30.10.1853 fand die große Einweihung statt.

Fortsetzung folgt!

Einladung
nach Dürrenmungenau

KINDERSTUNDE
DÜRRENMUNGENAU

Macht doch mit beim
FLOHMARKT

Samstag 30.04.2016
Von 10:00 - 17:00 Uhr
Kindergarten Dürrenmungenau
Anmeldeschluss ist der **15. April 2016.**

Kontakt:
0-6 (inkl. komplett an den Kindergarten gespendet)

Weitere Infos & Anmeldung unter:
Telefon: 07173 / 4785374 oder
Fliesen/Dürrenmungenau@kita.de
(Frau Susanne Ley)

Einladung
nach Abenberg

Wir laden ein zu einem
Entspannungsabend mit Klängen
in Abenberg



Am 25. April 2016
um 20.00 Uhr!

St. Johanniskirche, Spalter Straße 1a, 91183 Abenberg

**Entspannung mit Klangschalen, verschiedenen
Klanginstrumenten und Stimme. Spüren Sie die
harmonisierende Wirkung auf Körper und Geist!**

Referenten:

**Inge Raab, Heilpraktikerin und
Thomas Grillenberger, Musik- und Klangpädagoge**

Bitte Matte, Kissen und Decke mitbringen!

Kosten pro Person 6,- €

Kinderbibeltag 2016

am 5. März 2016

Freude und Leid

Taufen und Beerdigungen

„Auserwählt – Weitererzählt“

Ein wunderbarer Tag, der Kinderherzen wie jedes Jahr leuchten ließ. Mit viel Spaß am Singen und Bewegen begann unser Kinderbibeltag am Samstag. Unser diesjähriges Thema „Auserwählt – Weitererzählt“ sollte die Kinder erkennen lassen, wie unterschiedlich die 12 Jünger von Jesus waren, aber doch alle das gleiche Ziel verfolgten: Bei Jesus zu sein und Gott zu dienen; seine frohe Botschaft weiterzuerzählen und für Menschen da zu sein. So ging es nach dem Anfangsgottesdienst in die jeweiligen Altersgruppen, um dort das Thema zu vertiefen. Symbolisch für Gottes Anhänger bastelte jedes Kind der 5. und 6. Klasse an einem eigenen Schlüsselanhänger aus einem Holzmännchen. Außerdem beschäftigten sich alle Kinder damit, wie unterschiedlich die Jünger waren und konnten so den direkten Vergleich zu sich selbst und den anderen Kindern herstellen. Außerdem hatten zum Beispiel noch die „Kleinsten“, die Kindergartenkinder, viel Freude daran, Armbänder anzufertigen. Nach der Gruppenphase konnte man, wie jedes Jahr, viele lachende Kinder an der Spielstraße sehen, welche dieses Jahr unter der Schulturnhalle stattfand. Hier tobten sich alle Altersgruppen miteinander aus und hatten jede Menge Spaß an verschiedensten Spiel- und Bastelstationen. Im Abschlussgottesdienst durften alle Kinder ihre Werke stolz ihren Eltern und den anderen Kindern präsentieren. Mit Gottes Segen gingen sie nach einem wunderbaren und gelungenen Tag schließlich nach Hause. An dieser Stelle sei noch allen Mitwirkenden und Helfern gedankt, denn ohne euch gäbe es so einen tollen Tag nicht! Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.



Elisa Börschlein
und
Fabian Kratzer

Foto: Elisa Börschlein

**Aus Datenschutzgründen
werden die
Kasualien
auf der Homepage
nicht veröffentlicht!**

Weltgebetstag 2016 für Kuba

Der diesjährige Weltgebetstag für Kuba stand unter dem Motto: „**Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf**“. In Dürrenmungenau traf man sich am 4.3.2016 zum Abendgottesdienst in der Jakobuskirche, um diesen Gottesdienst mit über 60 Frauen aus allen Ortsteilen unserer Gemeinde zu feiern (kath. Kirchengemeinde Abenberg, evang. Kirchengemeinde Wassermungenau und evang. Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg).

Bei einem Willkommenstrunk sowie Gebäck wurde uns mit kubanischer Musik in einer Dia-Show die politische, wirtschaftliche und religiöse Geschichte Kubas nähergebracht.

Zu den Gebeten und Erzählungen wurden symbolisch verschiedene Gegenstände, wie die Bibel (das Wort Gottes), eine Schüssel mit Obst und Gemüse (die Arbeit im Beruf, in der Gemeinde und in der Familie), eine Kerze (Frauen bringen Licht in die Dunkelheit) und eine Rassel (für Kinder und Jugendliche) am geschmückten Taufstein abgelegt. Mehrere Frauen und Jugendliche aus Dürrenmungenau und Obersteinbach erzählten jeweils stellvertretend für die kubanischen Frauen von ihrem Glauben, ihrer wirtschaftlichen und politischen Situation.

Eine Musikgruppe bestehend aus Heidi Bernreuther, Herrn Andreas Ortner sowie Herrn Josef Liebl unterstützte beim Singen zu den flotten rhythmischen Liedern.

Nach einer Andacht von Heidi Bernreuther, gemeinsamen Fürbitten und dem Vaterunser sowie dem traditionellen Abschlusslied „Der Tag ist um, die Nacht kehrt wieder“ ging die Feier zu Ende.

Zum Schluss bedankte ich mich noch bei allen, die zu der Gestaltung des Gottesdienstes mit beigetragen haben. Bei den Musikern, den Frauen bzw. Jugendlichen aus Dürrenmungenau und Obersteinbach beim Vorlesen eines Textes sowie beim Austeilen von Getränken und Gebäck und bei den Kindern, die dabei waren. Besonders hat es uns gefreut, dass die Wassermungenauer Pfarrerin Frau Dr. Kemnitzer mit ihren Kindern diesen Gottesdienst besuchte.

Gerlinde Distler

Gottesdienste Wassermungenau März - April 2016

Tag	Ort	Zeit	Gottesdienst
Hochfest der Auferstehung des Herrn - höchstes Fest der Christenheit -			
So., 27.3. Ostersonntag	Wa	6.00	Feier der Osternacht mit Taufgedächtnis, hl. Abendmahl und Kirchenmusik
	Wa	9.00	Festgottesdienst mit hl. Abendmahl und Kirchenmusik, anschl. Auferstehungsfeier auf dem Friedhof
	Wa	11.00	Kindergottesdienst
	<i>Kollekte des Sonntags: Kirchenpartnerschaft zwischen Bayern und Ungarn</i>		
Mo., 28.3. Ostermontag	Ue	9.30	Beginn des Gottesdienstes am Osterbrunnen, Festgottesdienst mit Beichte und hl. Abendmahl, anschl. Auferstehungsfeier auf dem Friedhof
	Wh	14.00	Emmausgang von der Marienkapelle in Winkelhaid zur Michaelskapelle am Brementhof/Käshof
	<i>Kollekte des Sonntags: Fastenopfer für Osteuropa</i>		
So., 3.4. Quasimodogeniti	Wa	9.00	Konfirmation in St. Andreas
	Wa	11.15	Kindergottesdienst in St. Andreas
So., 10.4. Miserikordias Domini	Ue	8.30	Frühgottesdienst
	Wa	9.45	Hauptgottesdienst mit thematischem Bezug zur „Woche für das Leben“ Anschließend: Beisetzung der bei der Brunnenerrichtung gefundenen Gebeine auf dem Friedhof.
	Wa	11.15	Kindergottesdienst
	<i>Kollekte des Sonntags: Bibelverbreitung im In- und Ausland</i>		

Gottesdienste Wassermungenau

April - Mai 2016

Tag	Ort	Zeit	Gottesdienst
So., 17.4. Jubilare	Ue	9.45	Wassermungenauer Hauptgottesdienst ausnahmsweise in Untereschenbach
	Wa	10.15	Konfirmationsfestgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden der Kirchengemeinde Dürrenmungenau
	Ue	11.15	Kindergottesdienst ausnahmsweise in Untereschenbach
	Kollekte des Sonntags: Evang. Jugendarbeit in Bayern		
So., 24.4. Kantate	Wa	9.00	Jubelkonfirmation mit Beichte und hl. Abendmahl, einschließlich Verteilung der Urkunden (keine separate Andacht am Nachmittag). Anschließend Totengedenken auf dem Friedhof und Gruppenbild am Kirchenportal.
	Wa	11.30	Kindergottesdienst
	Kollekte des Sonntags: Kirchenmusik in Bayern		
So., 1.5. Rogate	Ue	8.30	Frühgottesdienst
	Wa	9.45	Hauptgottesdienst
	Wa	11.15	Kindergottesdienst
Do., 5.5. Christi Himmelfahrt	Wa	9.45	Erstabendmahl in St. Andreas (Pfarrer Brendel)
So., 8.5. Exaudi	Wa	9.45	Hauptgottesdienst (heuer zugleich Erntebittgottesdienst für Wassermungenau und alle Außenorte in St. Andreas)
	Wa	11.15	Kindergottesdienst
Kollekte des Sonntags: Dekanatskollekte Jugendarbeit im Dekanat			

Gottesdienste Wassermungenau

Mai - Juni 2016

Tag	Ort	Zeit	Gottesdienst
Hochfest der Ausgießung des Heiligen Geistes			
So., 15.5. Pfingsten	Wa	9.45	Festgottesdienst mit Beichte und hl. Abendmahl
	Wa	11.15	Kindergottesdienst
	Kollekte des Sonntags: Ökumenische Arbeit in Bayern		
Mo., 16.5. Pfingstmontag	Ue	9.45	Hauptgottesdienst
So., 22.5. Trinitatis	Wa	9.45	Hauptgottesdienst
	Wa	11.15	Kindergottesdienst
	Kollekte des Sonntags: Diakonie Bayern II		
So., 29.5. 1. Sonntag nach Trinitatis	He	9.45	Waldgottesdienst an der St. Ottokapelle bei Hergersbach mit Posaunenchor (bei Regenwetter in St. Andreas, Wassermungenau; läuten um 8.45 Uhr alle Glocken unserer Kirchen, findet der Waldgottesdienst statt, bei Regenwetter normales Sonntagsgeläut!)
	Wa	11.15	Kindergottesdienst
	Kollekte des Sonntags: Kirchenmusik in Bayern		
So., 5.6. 2. Sonntag nach Trinitatis	Ue	8.30	Frühgottesdienst
	Wa	9.45	Hauptgottesdienst
	Wa	11.15	Kindergottesdienst
So., 12.6. 3. Sonntag nach Trinitatis	Wa	9.45	Hauptgottesdienst
	Wa	11.15	Kindergottesdienst
	Kollekte des Sonntags: Theologische Ausbildung in Bayern		
So., 19.6. 4. Sonntag nach Trinitatis	Ue	8.30	Frühgottesdienst
	Wa	9.45	Hauptgottesdienst
	Wa	11.15	Kindergottesdienst

Gottesdienste Wassermungenau

Juni 2016

Tag	Ort	Zeit	Gottesdienst
So., 26.6. 5. Sonntag nach Trinitatis	Wa	9.45	Hauptgottesdienst (Zu Gast ist das Homiletische Seminar der Augustana-Hochschule: Ein Student / eine Studentin predigt)
	Wa	14.00	Familiengottesdienst mit der Evangelischen Kindertagesstätte Wassermungenau, anschließend Kindergartenfest
<i>Kollekte des Sonntags: Aktion 1+1 – mit Arbeitslosen teilen</i>			

He = Hergersbach, Ue = Untereschenbach, Wa = Wassermungenau,
Wh = Winkelhaid

Die Ortsangaben zeigen an, wo der jeweilige Gottesdienst stattfindet.
Grundsätzlich sind zu allen Gottesdiensten die Gemeindeglieder aus allen Orten der Kirchengemeinde eingeladen.

Wo nicht extra vermerkt, verbleibt die Kollekte in unserer Kirchengemeinde.

Monatsspruch April:

Ihr seid das auserwählte Geschlecht, die königliche Priesterschaft, das heilige Volk, das Volk des Eigentums, dass ihr verkündigen sollt, die Wohltaten dessen, der euch berufen hat von der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht.

1. Petrus 2 Vers 9

Frauenkreis

Termine bis Mai 2016

Treffen des Frauenkreises Wassermungenau

Herzliche Einladung zu den Treffen des Frauenkreises für den Zeitraum April bis Mai 2016.

Montag, 4. April von 14.00 - 16.00 Uhr

„Reformation und die Eine Welt – das Themenjahr 2016 als Anregung für uns“

Montag, 9. Mai - Maifahrt des Frauenkreises

Heuer fahren wir zu Pfarrer i.R. G. Greifenberg!

Die diesjährige Maifahrt des Frauenkreises, mit der wir das Frauenkreis-Halbjahr beschließen, geht nach Crostau (Oberlausitz) und Umgebung. Wir besuchen Pfarrer i.R. G. Greifenberg. Pfarrer Brendel begleitet uns.

Der Bus fährt ab am Montag, 9. Mai um 6 Uhr am Gemeindeheim. Der Bus fährt uns wieder nach Hause am Dienstag, 10. Mai, so dass wir um ca. 20.30 Uhr wieder zuhause sind. Wir übernachten in einem Hotel.

Eingeladen sind alle Glieder unserer Pfarrei!

Um Anmeldung wird gebeten im Pfarramt bei Frau Sept oder bei Pfarrer Brendel.



**Aus Datenschutzgründen
werden die
Geburtstage
auf der Homepage
nicht veröffentlicht!**

Geburtstage in der Gemeinde

Besuche

Liebe Geburtstagsjubilare!

Die ersten Wochen in Wassermungenau haben gezeigt, dass ich angesichts der vielen Aufgaben im Pfarramt bisher nicht jede und jeden besuchen konnte, um persönlich zu gratulieren. Ich bitte um Ihr Verständnis. Wenn wir Sie in unserem Gemeindebrief erwähnen, ist das nicht nur Pflichterfüllung! Unsere Segenswünsche schicken wir auf diese Weise sehr bewusst zu Ihnen nach Hause. Ihre Namen und Geburtstage sind auf diese Weise auch für mich präsent, auch wenn ich nicht persönlich vorbeikomme. Sicher wird alles etwas leichter, wenn ich mit meiner Familie im Pfarrhaus leben kann und sich der Arbeitsrhythmus im Pfarramt eingespielt hat. Darüber hinaus werden wir in unserer Gemeinde einen Besuchsdienstkreis einrichten – davon bald in einem der nächsten Gemeindebriefe mehr (Herzliche Einladung dazu siehe unten). Wenn Sie einen persönlichen Seelsorgebesuch für sich oder andere erbitten wollen, rufen Sie mich bitte an.

Für Ihr verständnisvolles Lächeln bin ich dankbar.

Ihre Pfarrerin Kemnitzer

Eindringliche Bitte

Jährlich werden es mehr Geburtstagsbesuche, die in unserer Gemeinde zu machen sind – aus dem schönen Grund, weil viele heute sich eines zunehmend hohen Alters erfreuen dürfen.

Für die besondere Aufgabe, bei den Jubilarinnen und Jubilaren vorbei zu schauen, Ihnen ein Präsent der Kirchengemeinde zu bringen und mit Ihnen ins Gespräch zu kommen, suche ich nach Ihrer Unterstützung: Können Sie sich vorstellen, ein paarmal im Monat einen Geburtstagsbesuch zu machen und bei unserem neuen Besuchsdienstkreis dabei zu sein? Wir treffen uns ca. alle zwei Monate, vereinbaren, wer welchen Geburtstagsbesuch übernimmt, besprechen Fragen der Geburtstagsbesuche und werden auch miteinander als Kreis zusammenwachsen. Bitte überlegen Sie, ob Sie bei dieser wichtigen Aufgabe mithelfen können. Wenn ja, sagen Sie im Pfarramt oder direkt bei mir, Pfarrerin Kemnitzer, Bescheid.

Erstes Treffen dieses neuen Kreises ist im Anschluss an den Frauenkreis: Am **4. April um 16 Uhr** im Gemeindeheim in Wassermungenau.

Aus dem Gemeindeleben

Puppentheater

„**Tritratrallala, der Kasper, der ist wieder da!**“ sangen und klatschten rund 20 Kinder mit Eltern und Großeltern am 27. Februar 2016 im Gemeindeheim. Puppenspieler Heilig präsentierte „Kasperles neuste Abendteuer“ mit echten Hohensteiner Handpuppen.

Die Zuschauer verfolgten mit Spannung, ob der Räuber Hotzenplotz auch diesmal wieder eingefangen werden kann, befreien Seppel aus dem Räuberwald und hatten ihre große Freude am Sprechen mit dem Kasperle. Denn das bleibt das Besondere an dieser zeitlosen Puppentheaterkunst: gemeinsam mit den Figuren die Geschichte erleben und dabei mit den anderen Kindern zusammenhelfen, nicht nur beim „Hauruck, Hauruck“ für den Vorhang, sondern auch beim Retten des Geburtstagsgeschenkes für die Großmutter.

Schön, dass Ihr dabei wart und die Plätze im Gemeindeheim besetzt waren!



Foto: Pfarrerin Dr. Kemnitzer



am 3. April 2016, 9.00 Uhr
in der St. Andreaskirche in Wassermungenau



Erstabendmahl
an Christi Himmelfahrt
5. Mai 2016, um 9.45 Uhr
in der St. Andreaskirche

Tobias Bachmann, Wassermungenau
Marian Braun, Wassermungenau
Alexander Gabriel, Wassermungenau
Laurenz Haßler, Wassermungenau
Lukas Hochreiter, Winkelhaid
Franz Kolb, Wassermungenau
Florian Mahr, Wassermungenau
Henriette Grillenberger, Wassermungenau
Amelie Kirsten, Wassermungenau
Larissa Mayer, Wassermungenau
Lisa Rieder, Beerbach
Amelie Schwab, Winkelhaid
Denise Schwab, Winkelhaid

Kindergarten

Auf dem Weg...



Am 19.01.2016 machten wir, die Vorschulkinder des Kindergartens und der SVE, uns auf den Weg zum Germanischen Nationalmuseum nach Nürnberg, um dort eine Führung rund um die Heiligen Drei Könige zu erleben.

Im Kindergarten ging es los mit Anziehen, Anstellen und in die Autos setzen, die uns anschließend zum Bahnhof nach Schwabach fuhren. In Schwabach angekommen liefen wir zum Gleis 3 und warteten auf unseren Zug der uns nach Nürnberg brachte. Für viele Kinder war schon das Zugfahren ein Höhepunkt.

Im Nürnberger Hauptbahnhof machten wir erst einmal Brotzeit. Frisch gestärkt ging es zu Fuß weiter zum Museum. Durch die große Eingangshalle zur Garderobe und schon ging unsere Führung los. Wir waren richtig gespannt, was wir alles erfahren würden. Zuerst liefen wir durch eine Art Kloster, dann unser erstes Gemälde, über das uns unsere Museumsführerin Frau Link viel erzählte. Hier waren die Heiligen drei Könige mit Maria und Josef, vielen anderen Menschen und natürlich das Jesuskind zu sehen.

Weiter ging es zum Treppenhaus, in dem wir sogar während des Laufens das Lied „Stern über Bethlehem“ gesungen haben. Frau Link zeigte uns

Kindergarten

zu den Heiligen Drei Königen

eine große Krippenlandschaft über der zwei Sterne hingen. Doch das Highlight der Führung erwartete uns wieder im Raum, in dem unser Rundgang begonnen hatte. Wir durften drei Holzfiguren, die Kaspar, Melchior und Balthasar darstellten, imitieren, und so selber in die Rolle der Könige schlüpfen. Langsam ging die Führung zu Ende, aber zuvor erzählte uns Frau Link noch die Geschichte, "Das schönste Geschenk" und zeigte uns die Gaben der Könige.

Als Könige und Hirten verkleidet machten wir zum Schluss ein Erinnerungsfoto und dann ging es wieder zum Bahnhof. Wir fuhren mit dem Zug nach Schwabach zurück. Dort warteten bereits einige Mamas, die uns mit dem Auto zurück zum Kindergarten brachten. Es war ein sehr schöner und interessanter Ausflug für uns alle.

Franziska Grimm



Foto: privat

Kita

Kindertagesstätte



Werte mit Kindern leben

Unter diesem Motto stand der diesjährige Eltern-Themenabend in der Evangelischen Kindertagesstätte Wassermungenau. Erzieherinnen, Pfarrerin Dr. Konstanze Kemnitzer und Eltern fanden sich am 7. März um 20.00 Uhr in der Turnhalle der Kita ein.

Nach einer kurzen und sehr lustigen Vorstellungsrunde begann der Themenabend im Wintergarten der Kita. Begleitet von angenehmer Entspannungsmusik durften die Eltern die auf einem Tisch ausliegenden Bilder mit Oberbegriffen zum abendlichen Thema wie z.B. Ehrlichkeit, Familie, Kreativität, Humor, Freude, Lachen, Traditionen uvm. in Augenschein nehmen und sich jeweils einen Begriff aussuchen. In verschiedene Gruppen unterteilt setzten sich die Eltern zusammen und besprachen - mit viel Heiterkeit und Spaß begleitet - ihre gezogenen Oberbegriffe und wie diese in den eigenen Familien gelebt und angewandt werden.



Nach einer kurzen Stärkung ging es wieder in die Turnhalle um die jeweiligen „Gruppenarbeiten“ zu besprechen und zu diskutieren. Die Erzieherinnen der Kita stellten vor, welche Werte in der Kita wichtig sind und wie diese mit den Kindern im täglichen Kita-Alltag angewandt und spielerisch gelernt werden. Zwei schöne Buchvorstellungen gab es ebenfalls. Mit einigen neuen Anregungen und guten Diskussionen ging nach ca. zwei Stunden ein wirklich schön gestalteter Themenabend zu Ende.



Foto: privat

Anna Kolb

Unterricht

für Präparanden und Konfirmanden ab Herbst 2016

Mit dem neuen Schuljahr im September 2016 startet ein neuer Präparanden- und Konfirmandenunterricht:

- Für alle, die im Frühjahr 2017 Konfirmation feiern wollen (Ihr seid dann ab September 2016 „Konfis“)
- Für alle, die im Frühjahr 2018 Konfirmation feiern wollen (Ihr seid dann ab September 2016 „Präpis“)

Wir stellen in unserer Gemeinde wieder auf das „klassische Zwei-Jahre-Unterrichts-Modell“ um. Den Präparandenunterricht in der 4. Klasse wird es nicht mehr geben. Das schöne an den zwei aneinander anschließenden Jahren aus Präparanden- und Konfirmandenunterricht ist, dass wir einander wirklich gut kennenlernen und genügend Zeit haben, um die wichtigen Lerninhalte zu erfassen. Der Unterricht wird am Donnerstagnachmittag sein: Erst „Präpi“ von 16 Uhr bis 17 Uhr, dann „Konfi“ von 17 Uhr bis 18 Uhr. Diese Uhrzeiten sind vorerst nur angedacht. Wir werden die Zeiten festklopfen an einem Informationstreffen, bei dem nicht nur die Eltern eingeladen sind, deren Kinder für den Unterricht anzumelden sind, sondern auch die zukünftigen Präpis und Konfis selbst und gerne alle Gemeindeglieder, die sich für das neue Konzept interessieren:

27. Juni 2016 um 19.30 Uhr im Gemeindeheim.

Neben dem regulären zweijährigen Unterricht wird es verschiedene Möglichkeiten geben, sich in unserer Gemeinde und in unserer Gruppe durch Konfi-/Präpi-Dienste zu engagieren. Pro Jahr wird außerdem ein gemeinsamer Tagesausflug (Konfis und Präpis zusammen) stattfinden. Das Konfi-Castle wird als Freizeit weiterhin angeboten.

Und noch etwas für die, die schon bei Pfarrer Greifenberg im Präparandenunterricht in der 4. Klasse waren:

Wenn Ihr Euch fragt, ob Ihr nun „doppelten Präparandenunterricht“ bekommt: Die Antwort ist: Ihr dürft gerne in den Präparandenunterricht, zwei Jahre vor Eurer Konfirmation kommen, obwohl Ihr doch schon Mal einen hattet, denn wir werden auf diese Weise als Jahrgang eng zusammenwachsen. Aber selbstverständlich wird Euch die Präparandenzeit bei Pfarrer Greifenberg auch anerkannt und Ihr könntet auch erst im Konfirmandenunterricht dazukommen. Überlegt, wie Ihr's machen wollt und gebt im Pfarramt Bescheid.

Ich freu mich auf Euch! Eure Pfarrerin Kemnitzer

Blitzlichter

Was in den letzten Wochen erlebt werden durfte

In den **Passionsgottesdiensten** von Aschermittwoch bis in die Karwoche haben wir gemeinsam die Passionsgeschichte aus dem Matthäusevangelium gelesen und bewegt. Danke an alle, die musiziert haben an der Orgel und als Instrumentalgruppe! Wir sammelten treu für die Fastenaktion unserer Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern für Integrationshäuser, in denen Flüchtlinge in Ungarn Hilfe finden.

Der **Kindergottesdienst**, kontinuierlich jeden Sonntag von 11.15 Uhr bis kurz vor 12 Uhr in St. Andreas, immer mit Pfarrerin Kemnitzer, erfreut sich wachsender Beliebtheit. Spielerisch wird der Predigttext des Sonntags gemeinsam bewegt. Die Rituale des gemeinsamen Introitus-Singens, unseres weltweiten Gloria-Liedes in vielen Sprachen bis hin zum Abschlusslied „Sei kühn, sei stark“ sind jeden Sonntag eine große Freude – nicht nur für die Kinder und Jugendlichen, sondern auch für die Eltern und Großeltern, die sie begleiten. Für alle, denen der Hauptgottesdienst zu schwer ist, oder die gerne mit ihrer Familie gemeinsam erst nach einem ausgedehnten Frühstück in die Kirche gehen wollen, ist dieser neue wöchentliche Gottesdienst sehr zu empfehlen!

Kindergottesdienst in St. Andreas jeden Sonntag,
auch in den Schulferien,
um 11.15 Uhr mit Pfarrerin Kemnitzer
zum Predigttext des Sonntags!
HERZLICHE EINLADUNG an alle Generationen!



Das **Pfarrhaus** in Wassermungenau ist derzeit eines der drängendsten Sorgenkinder der Gemeinde. Inzwischen wurde eine Kostenschätzung fertiggestellt. Jetzt ringen wir um einen Finanzierungsplan. Angesichts der hohen Summe – besonders durch die Schadstoffbelastung im Haus und statische Probleme – steht derzeit noch keine Entscheidung fest, wie und ob saniert werden kann. Der Kirchenvorstand arbeitet engagiert an dieser Frage. Bitte unterstützen Sie uns nach Kräften in dieser Entscheidungsphase auch durch Ihr Gebet.

„Zum Foto des Titelbildes unseres Gemeindebriefes: Blumen vor alter Pfarrhausmauer in Wassermungenau im März 2016“
Foto: Kemnitzer



Am 1. Februar feierte der Frauenkreis Fasching in der Gastwirtschaft in Winkelhaid mit verschiedenen lustigen Gedichten und leckeren Speisen. Außerdem stellte sich Pfarrerin Kemnitzer mit einer gereimten Büttenspreche vor und ließ einzelne Stationen aus ihrem Leben „verkosten“. Sie fragte am Ende: „Etz, wo ich Sie so hab naschen lassen, / will ich mer doch au a Herz no glei fass'n: / Was meinen Sie, welcher G'schmack wird's denn sei, / der durch den schee Ort hier ins Leben kommt rei? / Was passt zu dem Dörflein, ist's sauer, ist's süß? / Zumindest passen wird wohl scho dies: / A Wasserglas heb' ich auf Wassermungenau / und grüß' als neu Pfarrerin: / Zum Wohl und Helau.“

Am 2. Februar beendeten wir gemeinsam die Weihnachtszeit mit einem Abendgottesdienst in unserer St. Andreaskirche. Kleine Kerzen erleuchteten die Kirchenbänke, wie eine „Licht-Brücke“ schon hin in die Ostersnacht.

Am 12. März war Dekanatssynode. Hier ging es um die Frage nach der „Mittleren Generation“ in der Kirche. Auf Dekanatssebene wird überlegt, wie regionale Zusammenarbeit in einzelnen Initiativen gelingen kann.

Angebote der Gemeinde

Chöre, Gruppen, Kreise

Regelmäßige Treffen unserer Chöre und Gruppen
im Gemeindeheim:

Kinder- und Jugendchor, montags, 17 Uhr
ab der 2. Klasse !

Mutter-Kind-Gruppe, dienstags, 9.00 Uhr

Seniorengruppe Schlüsselblume, dienstags, 13.30 Uhr (vierzehntägig)

Evangelische Landjugend, dienstags, 20 Uhr

Jungschar Wassermungenau, mittwochs, 16.30 - 17.30 Uhr
3.2., 17.2., 24.2., 9.3. und 16.3.
für Kinder im Alter von 8 - 11 Jahren
Info bei Manuela Sennert (09873 948997)

Konfirmandenkurs, mittwochs, 16.25 - 17.25 Uhr
Gemeindeheim Wassermungenau, Ansbacher Straße 2

Kirchenchor, mittwochs, 20 Uhr

Posaunenchor, donnerstags, 20 Uhr

Hauskreis, donnerstags, 20 Uhr
Info bei Familie Schramm (09873 / 948924)

Präparandenkurs, freitags, 14.30 - 15.30 Uhr
Gemeindeheim Wassermungenau, Ansbacher Straße 2

Gottesdienste Dürrenmungenau

März - April 2016

Tag	Ort	Zeit	Gottesdienst
Hochfest der Auferstehung des Herrn - höchstes Fest der Christenheit -			
So., 27.3. Ostersonntag	Ab	6.00	Feier der Osternacht mit Taufgedächtnis, hl. Abendmahl, Beginn an der Burgkapelle und Osterzug nach St. Johannis, anschließend Osterfrühstück im Saal von St. Johannis
	Dü	9.00	Festgottesdienst mit Beichte und hl. Abendmahl und Posaunenchor, anschl. Auferstehungsfeier auf dem Gottesacker
<i>Kollekte des Sonntags: Kirchenpartnerschaft zwischen Bayern und Ungarn</i>			
Mo., 28.3. Ostermontag	Dü	9.00	Festgottesdienst für die gesamte Kirchengemeinde
So., 3.4. Weißer Sonntag, Quasimodogeniti	Dü	8.30	Hauptgottesdienst
	Dü	10.00	Kindergottesdienst
	Ab	10.00	Hauptgottesdienst
Fr., 8.4.	Ab	10.00	Wochengottesdienst im Seniorenzentrum
So., 10.4. Hirtensonntag, Misericordias Domini	Dü	10.00	Hauptgottesdienst für die gesamte Kirchengemeinde; anschließend Kirchencafé
	<i>Kollekte des Sonntags: Bibelverbreitung im In- und Ausland</i>		
Sa., 16.4.	Ab	15.00	Beichtgottesdienst der Konfirmanden
So., 17.4. Jubilae	Dü	8.30	Konfirmationsfestgottesdienst I mit hl. Abendmahl
	Wa	10.15	Konfirmationsfestgottesdienst II mit hl. Abendmahl
	Dü	17.00	Dankandacht zur Konfirmation
<i>Kollekte des Sonntags: Evang. Jugendarbeit in Bayern</i>			

Gottesdienste Dürrenmungenau

April - Mai 2016

Tag	Ort	Zeit	Gottesdienst
Fr., 22.4.	Ab	10.00	Wochengottesdienst im Seniorenzentrum
So., 24.4. Kantate, Sonntag der Kirchenmusik	Dü	8.30	Festgottesdienst mit Posaunenchor
	Dü	10.00	Kindergottesdienst
	Ab	10.00	Festgottesdienst mit Weihe der neu sanierten Orgel
	Ab	10.00	Kindergottesdienst
	<i>Kollekte des Sonntags: Kirchenmusik in Bayern</i>		
	Os	19.00	Abendgottesdienst mit Beichte und hl. Abendmahl in der Kriegergedächtniskapelle
Do., 28.4.	Ab	20.00	Ökumenisches Abendlob als Taizéandacht in St. Johannes
So., 1.5. Rogate	Ab	10.00	Festgottesdienst mit Beichte und hl. Abendmahl und Erstabendmahl der Präparanden
Do., 5.5. Christi Himmelfahrt	Dü	8.30	Festgottesdienst
	Dü	10.00	Kindergottesdienst
	Ab	10.00	Festgottesdienst
Fr., 6.5. Schauerfreitag	Ab	10.00	Wochengottesdienst im Seniorenzentrum mit Beichte und hl. Abendmahl
	Dü	19.30	Erntebittgottesdienst mit Posaunenchor auf der Pfarrwiese; anschließend kleiner Imbiss
So., 8.5. Exaudi	Ab	10.00	Hauptgottesdienst für die gesamte Kirchengemeinde; anschl. Kirchencafé
	<i>Kollekte des Sonntags: Dekanatskollekte Jugendarbeit im Dekanat</i>		
Fr., 13.5.	Os	19.30	Erntebittgottesdienst in der Kriegergedächtniskapelle

Gottesdienste Dürrenmungenau

Mai 2016

Tag	Ort	Zeit	Gottesdienst
Sa., 14.5.	Ab	14.00	Taufe des Kindes Johann Braun in St. Johannes
Hochfest der Ausgießung des Heiligen Geistes			
So., 15.5. Pfingsten	Dü	8.30	Festgottesdienst mit Beichte und hl. Abendmahl und Posaunenchor
	Dü	10.00	Kindergottesdienst
	Ab	10.00	Festgottesdienst mit Beichte und hl. Abendmahl
	Ab	10.00	Kindergottesdienst
	<i>Kollekte des Sonntags: Ökumenische Arbeit in Bayern</i>		
Mo., 16.5. Pfingstmontag	Dü	9.00	Festgottesdienst
Do., 19.5.	Ab	20.30	Ökumenisches Abendlob als Psalmengebet in der kath. Stadtpfarrkirche St. Jakobus
Fr., 20.5.	Ab	10.00	Wochengottesdienst im Seniorenzentrum
So., 22.5. Dreifaltigkeits- sonntag, Trinitatisfest	Dü	9.00	Festgottesdienst mit anschließender Weihe eines neuen Feuerwehrautos
	Ab	10.00	Festgottesdienst
	<i>Kollekte des Sonntags: Diakonie Bayern II</i>		
	Ab	11.15	Taufe des Kindes Theodor Loy in St. Johannes

Gottesdienste Dürrenmungenau

Mai - Juni 2016

Tag	Ort	Zeit	Gottesdienst
So., 29.5. 1. Sonntag nach Trinitatis	He	9.45	Waldgottesdienst an der St. Ottokapelle bei Hergersbach für die Gesamtpfarrei (bei Regenwetter in St. Andreas, Wassermungenau; läuten um 8.45 Uhr alle Glocken unserer Kirchen, findet der Waldgottesdienst statt, bei Regenwetter normales Sonntagsgeläut)
So., 5.6. 2. Sonntag nach Trinitatis	Dü	8.30	Hauptgottesdienst
	Dü	10.00	Kindergottesdienst
	Ab	10.00	Hauptgottesdienst
Fr., 10.6.	Ab	10.00	Wochengottesdienst im Seniorenzentrum
So., 12.6. 3. Sonntag nach Trinitatis	Dü	10.00	Hauptgottesdienst für die gesamte Kirchengemeinde; anschl. Kirchencafé
	<i>Kollekte des Sonntags: Theologische Ausbildung in Bayern</i>		
Sa., 18.6.	Ab	10.00	Taufe des Kindes James Ryan Fries in der Burgkapelle
	Dü	13.00	Traugottesdienst von Kevin Klumpp und Kathrin Friedrich
So., 19.6. 4. Sonntag nach Trinitatis	Dü	8.30	Hauptgottesdienst mit Beichte und hl. Abendmahl
	Dü	10.00	Kindergottesdienst
	Ab	10.00	Hauptgottesdienst mit Beichte und hl. Abendmahl
Fr., 24.6. Tag der Geburt Johannes des Täufers	Ab	10.00	Wochengottesdienst im Seniorenzentrum mit Beichte und hl. Abendmahl
	Os	19.30	Johannisandacht in der Kriegergedächtniskapelle

Gottesdienste Dürrenmungenau

Juni 2016

Tag	Ort	Zeit	Gottesdienst
So., 26.6. 5. Sonntag nach Trinitatis	Dü	8.30	Hauptgottesdienst
	Ab	10.00	Hauptgottesdienst
	Ab	10.00	Kindergottesdienst
	<i>Kollekte des Sonntags: Aktion 1+1 – mit Arbeitslosen teilen</i>		

**Ab = Abenberg, Dü = Dürrenmungenau, He = Hergersbach,
Os = Obersteinbach, Wa = Wassermungenau**

Die Ortsangaben wollen anzeigen, wo der Gottesdienst stattfindet.
Grundsätzlich sind zu allen Gottesdiensten die Gemeindeglieder aus allen Orten der Kirchengemeinde eingeladen.

Wo nicht extra vermerkt, verbleibt die Kollekte in unserer Kirchengemeinde.

Die Feier des Osterfestes in unserer Kirchengemeinde

Nach vielen Jahren findet heuer wieder ein Osternachtsgottesdienst in Abenberg statt. Wir treffen uns um 6 Uhr morgens an der Burgkapelle noch in der Finsternis und feiern in den langsam aufziehenden Ostermorgen hinein. Das Wunder der Auferstehung erspürend, ziehen wir im noch stillen Osterzug hinunter in die St. Johanniskirche und stimmen dort schließlich unter dem Klang des Festgeläuts in den frohen Jubel des Osterfestes ein. Im Anschluss an den Gottesdienst setzen wir im Saal von St. Johannis das Osterfest mit einem gemeinsamen Osterfrühstück fort. Wem die Osternacht um 6 Uhr zu früh ist, der ist herzlich eingeladen zum Osterfestgottesdienst in die Dürrenmungenauer St. Jakobuskirche um 9 Uhr.

Am Ostermontag findet gleichfalls um 9 Uhr der Festgottesdienst in St. Jakobus für die gesamte Kirchengemeinde statt.

GOTTESDIENST zur KONFIRMATION

am Sonntag Jubilate, 17. April, um 8.30 Uhr in der Dürrenmungenauer St. Jakobuskirche und um 10.15 Uhr in der Wassermungenauer St. Andreaskirche:



Freude

Erstabendmahl 4. Klässler und Trauungen Auswärtiger

Unsere 7 **Präparanden** feiern ihr Erstabendmahl am Sonntag Rogate, 1. Mai 2016, um 10 Uhr in der Abenberger St. Johanniskirche:

Fabian Albert, Abenberg

Tim Band, Abenberg

Julian Schreiber, Abenberg

Emely Gilch, Dürrenmungenau

Pauline Link, Dürrenmungenau

Vivien Pries, Abenberg

Lisa Ulrich, Abenberg

Aus Datenschutzgründen

werden die

Trauungen

auf der Homepage

nicht veröffentlicht!

**Aus Datenschutzgründen
werden die
Geburtstage
auf der Homepage
nicht veröffentlicht!**

"Geld, das der Kindergarten gut gebrauchen kann" sagten Daniela Zeiner, die Elternbeiratsvorsitzende (Zweite von rechts) und Andrea Freitag, Erzieherin und Leiterin des evangelischen Kindergartens Dürrenmungenau übereinstimmend, als ihnen Alfred Nusselt, der Präsident des 1. FCN-Fanclubs Dürrenmungenau (rechts) und Vereinskassier Andreas Loy eine Spende in Höhe von 300 Euro zur Beschaffung von Außenspielgeräten übergaben.

Der 1. FCN-Fanclub Dürrenmungenau unterstützt nicht nur Frankens Traditions-Fußballverein Nummer 1, sondern spielt auch eine tragende Rolle im gesellschaftlichen Leben des zur Stadt Abenberg gehörenden Angerdorfes. Es gibt kaum ein Fest oder eine Veranstaltung dort, an dem nicht der 1. FCN-Fanclub mitwirkt oder gar federführend ist.

"Meist ohne viel Tamtam", so Alfred Nusselt, nach seiner eigenen Aussage der einzige den "Clubberern" verbliebene Präsident (und seit 38 Jahren ununterbrochen im Amt), werden aus den Erlösen Spenden für caritative, soziale, gemeinnützige oder denkmalpflegerische Zwecke weitergegeben. So habe der örtliche Kindergarten, bekannt auch als "Villa Kunterbunt", in den letzten Monaten und Jahren wiederholt Spenden des Vereins in Empfang nehmen dürfen.



Foto und Bericht: Karlheinz Hiltl

Orgelrenovierung

St. Johannis und St. Jakobus

Orgelrenovierungen St. Johannis und St. Jakobus

Im Gemeindebrief „Weihnachten“ hatten wir die Renovierungen der Orgeln unserer beiden Kirchen angekündigt und vorgestellt.

Die Renovierung der Abenberger Orgel von St. Johannis ist mittlerweile so gut wie abgeschlossen. Wir haben vor, sie am Sonntag Kantate, dem Sonntag der Kirchenmusik, neu zu weihen. Auch die Finanzierung von Kosten in Höhe von ca. 5.500,- € haben wir durch das Kirchgeld 2015 und viele Einzelspenden bereits gesichert.

Herzlichen Dank für alle Unterstützung!

Nun wenden wir uns, zunächst was die Finanzierung angeht, der Dürrenmungenauer Orgel von St. Jakobus zu. Ihre Renovierung soll bis Oktober 2017 erfolgt sein. Die Firma Kilbert hat die Kosten bei ca. 15.500,- € veranschlagt. Es wäre schön, wenn genauso eifrig und großzügig gespendet würde wie für die Abenberger Orgel. Das Projekt ist ja noch umfangreicher.

Pfarrer Tobias Brendel

Monatsspruch Mai:

Wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den ihr vom Herrn habt? Ihr gehört nicht euch selbst!

1. Korinther 6 Vers 19

Veranstaltungen

Termine

Veranstaltungen des Gemeindenachmittags

Im Gemeindenachmittag wird es am **Donnerstag, 7. April**, richtig knifflig bei einem abwechslungsreichen Quiznachmittag.

Am **Donnerstag, 12. Mai**, treffen wir uns mit den diesjährigen Konfirmanden und tauschen uns aus: Wie habt ihr heuer, wie haben wir damals Konfirmation gefeiert? Wir freuen uns auf die Begegnung mit unserer Jugend!

Am **Donnerstag, 2. Juni**, entführt uns unser Gemeindeglied und Weltreisender Heinz Ender mittels eines seiner selbsterstellten, hochwertigen Filme über eigene Reisen in fernegelegene Regionen. Noch ist's offen: wird's Kuba, Ecuador oder Äthiopien? Jedenfalls wird's spannend und exotisch!

Der Beginn des Gemeindenachmittags ist je um 14 Uhr im liebevoll dekorierten und von Kaffee und selbstgebackenem Kuchen duftenden Saal des Gemeindezentrums St. Johannis in Abenberg.



Kindergottesdienste in Dürrenmungenau und Abenberg

Liebe Kinder!

Euer Dürrenmungenauer KiGo findet in den Monaten April, Mai und Juni an den folgenden Sonntagen statt: 3. und 24. April, 5. und 15. Mai und 5. und 19. Juni. Treffpunkt ist die Dürrenmungenauer St. Jakobuskirche um 10 Uhr.

Der Kigo für Euch Abenberger Kinder ist an den Sonntagen 24. April, 15. Mai und 26. Juni. Ihr trefft Euch jeweils um 10 Uhr in der St. Johannis-kirche.

Monatsspruch Juni:

„Meine Stärke und mein Lied ist der Herr;
er ist für mich zum Retter geworden!“

Exodus 15 Vers 2

Wir sind für Sie da!

Adressen und Ansprechpartner

Pfarramt Wassermungenau

PfarrerIn Dr. Konstanze Kemnitzer

Hauptstraße 27

91183 Wassermungenau

Mobil 0160 / 92035682 (Anrufbeantworter)

Sprechzeiten nach Vereinbarung

konstanze.kemnitzer@elkb.de

www.dekanat-windsbach.de/wassermungenau

Gemeindekonto

Kirchengemeinde Wassermungenau

Raiffeisenbank Windsbach

IBAN: DE 55 7606 9663 0000 0795 70

Pfarrhaus Dürrenmungenau

Pfarrer Tobias Brendel

Schloßallee 2

91183 Abenberg - Dürrenmungenau

Tel. 09873 / 976405

Fax 09873 / 976406

pfarramt.duerrenmungenau@elkb.de

www.kirchengemeinde-duerrenmungenau.de

Gemeindekonto

Kirchengemeinde Dürrenmungenau

Raiffeisenbank Abenberg

IBAN: DE 17 7646 0015 0003 8021 32

Öffnungszeiten Pfarramtsbüro

Frau Anita Sept - dienstags und freitags von 8.00 - 11.30 Uhr

Hauptstraße 27, 91183 Wassermungenau

Tel. 09873 / 255, Fax 09873 / 1282, pfarramt.wassermungenau@elkb.de

Evang. Kindergarten Wassermungenau

Am Anger 11, 91183 Wassermungenau

Tel. 09873 / 757, Fax 09873 / 976545 (Kinderkrippe Tel. 09873 / 976766)

kiga-wassermungenau@web.de

Evang. Kindergarten Dürrenmungenau

Schulweg 5, 91183 Dürrenmungenau

Tel. 09873 / 212, Fax 09873 / 9769799

team@kindergarten-duerrenmungenau.de

Diakoniestation

Büro im Gemeindeheim, Ansbacher Straße 2, 91183 Wassermungenau

Tel. 09873 / 1257 (Anrufbeantworter wird täglich abgehört), Fax 09873 / 9769705

Regionalleitung: Schwester Ute Wieskemper-Götz



Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem **Blauen Engel**
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Impressum : Der Gemeindebrief wird von den Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden Dürrenmungenau und Wassermungenau herausgegeben. Redaktionell verantwortlich: Pfarrer Tobias Brendel

Satz: Yvonne Mathy / Simone Peycke **Entwurf**: Joseph Liebl **Druck**: www.gemeindebriefdruckerei.de / Auflage: 1.600 Stück / Kontakt: evg-gemeindebrief@web.de **Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 10.06.2016**

Titelbild: Dr. Kemnitzer **Weitere Bilder**: Fritz Raab / Th. Grillenberger / Pfr'in Dr. Kemnitzer / Karlheinz Hiltl / Lukas Mathy / Elisa Börschlein / Fotofreunde Abenberg / feuermond, photocase.de